

DV Trier/ Bezirk Maria-Laach

91 Jahre und kein bißchen leise!

Schützen Nitztal 1896 sind stolz auf ihren 91jährigen Vogelkönig

Dass Leistung, Präzision und sportlicher Ehrgeiz keine Altersgrenze kennen, beweist Rudolf Müller, seines Zeichens 91 Jahre jung, aus der St. Seb. Schützenbruderschaft Nitztal 1896 e. V. eindrucksvoll mit gekonntem Schuss auf den Rumpf des Königsadlers an Fronleichnam.

Für die Mitglieder der Bruderschaft nicht wirklich eine große Überraschung: Mit nunmehr über 76 Jahren Mitgliedschaft, zählt Rudolf Müller seit seinem Eintritt in die Schützenbruderschaft im Januar 1950 noch heute zu den aktivsten und erfolgreichsten Schützen.

Neben Vogel- und Scheibenkönigswürden in der eigenen Bruderschaft Nitztal, Bezirkskönigstiteln 1972 und 1977, krönte er 1977 seine erfolgreiche Laufbahn mit der Diözesankönigswürde der Diözese Trier.



Über Jahrzehnte leitete der zweifache Familienvater als Brudermeister die Geschicke der St. Seb. Schützen Nitztal. Tatkräftig trug er in den Aufbaujahren maßgeblich dazu bei, die heutige Schießanlage weitestgehend in Eigenleistung zu errichten, zu erweitern und bis heute noch in Schuss zu halten.

Über viele Jahre engagierte er sich im Bruderrat des Bezirksverbandes Maria Laach und ist auch heute noch als Ehrenmitglied wertvolles Mitglied des Bruderrates.

Durch seine zahlreichen Besuche von Schützenfesten in Nah und Fern ist er über die regionalen Grenzen bekannt und blickt heute noch auf zahlreiche Freundschaften, die neben dem schießsportlichen Aspekt selbstverständlich auch den geselligen gemeinsamen Nenner haben.

Als Ehrenbrudermeister der St. Seb. Schützen Nitztal und völlig verdient ausgezeichnet u. a. mit dem Goldenen Stern zum SEK und dem St. Sebastianus Ehrenschild widmet er sich nunmehr mit weiterhin ungebrochenem Ehrgeiz ganz den schießsportlichen Erfolgen.

Zu erwähnen bleibt noch das er sich mit über 70 Jahren als bisheriger Rechtsschütze auf Grund von schlechteren Augen auf Linksschütze sich umstellte.

Gemeinsam mit dem Scheibenkönig der Bruderschaft, tritt Rudolf Müller mit den besten Wünschen der Bruderschaft Nitztal am zweiten Augustwochenende in Dünfus im Wettkampf um die Bezirkskönigswürde des Bezirksverbandes Maria Laach und somit auch um die Starterlaubnis zum Bundeskönigsschießen an.